

Verkehrsüberwachung in Regensburg: 6500 Fahrzeuge kontrolliert!

Verkehrskontrollen der Polizei Regensburg blitzen über 6500 Fahrzeuge. Höchstgeschwindigkeitsverstöße auf A93 und B22 konsequent geahndet.

Verkehrskontrollen in Regensburg und Cham: Ein Blick auf die Geschwindigkeitsüberschreitungen

Die Verkehrssicherheit steht weiterhin im Fokus der Behörden, die am Mittwoch umfangreiche Kontrollen in den Landkreisen Regensburg und Cham durchführten. Über 6500 Fahrzeuge wurden dabei einer Geschwindigkeitsmessung unterzogen, mit teils alarmierenden Ergebnissen.

Regensburg: A93 sorgt für hohe Geschwindigkeitsübertretungen

Die Verkehrspolizei führte ihre Kontrollen auf der A93 bei Zeitlarn durch und setzte dabei ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsvorgaben. Im Zeitraum von 7 bis 12 Uhr wurden 6235 Fahrzeuge erfasst, von denen 87 die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h überschritten. Der Spitzenwert erreichte sogar beeindruckende 158 km/h, was eine Strafe von 200 Euro sowie die Verkleinerung eines Punkts in Flensburg zur Folge hatte.

Pemfling: Geschäft mit Rasern auf der B22

Parallel dazu stellten die Beamten an der B22 bei Pemfling zwischen 9.45 Uhr und 13 Uhr die Geschwindigkeit eines weiteren Großteils der Verkehrsteilnehmer fest. Hier wurden 652 Fahrzeuge gemessen, von denen 23 gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h verstießen. Der schnellste Fahrer fuhr mit 127 km/h, was den Betrag von 150 Euro an Strafe sowie einen weiteren Punkt in Flensburg nach sich zog.

Warum diese Kontrollen bedeutend sind

Diese Geschwindigkeitsmessungen sind nicht nur eine Form der Strafe, sondern auch ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. In Zeiten zunehmender Verkehrsdichte ist es unerlässlich, die Bürger für die Gefahren von Geschwindigkeitsübertretungen zu sensibilisieren. Die überwiegende Mehrheit der Fahrer hielt sich an die Vorschriften, was darauf hinweist, dass die Kontrollen ein gewisses Bewusstsein für die Notwendigkeit von Sicherheit im Straßenverkehr schaffen können.

Fazit: Ein Gemeinschaftsanliegen

Die Ergebnisse der Verkehrskontrollen sind ein deutliches Signal über die Wichtigkeit einer verantwortungsvollen Fahrweise. Solche Kontrollen sollten die Verkehrsteilnehmer ermutigen, die Geschwindigkeitsgrenzen einzuhalten und somit zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer beizutragen. Um einen nachhaltigen Effekt zu erzielen, ist die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bürgern unerlässlich, damit alle sicher auf den Straßen unterwegs sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de